



Portikus International Opportunities Fonds

R.C.S. Luxembourg K441

Jahresbericht zum 31. Dezember 2016

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom
17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen
in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines Fonds
Commun de Placement (FCP)

IPConcept

R.C.S. Luxembourg B 82183



Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung des Portikus International Opportunities Fonds	Seite	3
Wirtschaftliche Aufteilung des Portikus International Opportunities Fonds	Seite	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögen des Portikus International Opportunities Fonds	Seite	5
Aufwands- und Ertragsrechnung des Portikus International Opportunities Fonds	Seite	6
Vermögensaufstellung des Portikus International Opportunities Fonds zum 31. Dezember 2016	Seite	7
Zu- und Abgänge des Portikus International Opportunities Fonds vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016	Seite	11
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2016	Seite	13
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	Seite	18
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	20

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen, der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.



Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Anlageberater berichtet im Auftrag der Verwaltungsgesellschaft.

Der Portikus International Opportunities Fonds wurde im Mai 2014 aufgelegt. Der erste Anteilpreis der I-Tranche wurde am 19. Mai 2014 mit EUR 100,00 festgestellt und betrug am 31. Dezember 2016 EUR 117,97. Der Anteilpreis der R-Tranche wurde am 17. Juni 2014 mit EUR 100,00 festgestellt und betrug am 31. Dezember 2016 EUR 115,97.

Der Portikus International Opportunities Fonds ist ein aktiver, flexibler, international anlegender Mischfonds als Basisinvestment für eine langfristige Vermögensanlage. Der Fonds richtet sich insbesondere an Anleger, die ihre Investments in Zeiten niedriger Renditen an Geld- und Rentenmärkten durch eine Aktienanlage ausweiten wollen. Die Grundstruktur besteht aus der Anlage in die internationalen Märkte über ausgewählte Indexfonds (ETFs) und wird ergänzt durch Einzelinvestments in Aktien, Renten, Devisen und Kasse. Derivate können limitiert zur Absicherung und zu Positionsanpassungen eingesetzt werden. Das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten ist nicht auszuschließen. Die Vermögensaufteilung wird aktiv und flexibel gesteuert (Aktienanteil: ETFs und Einzelaktien max. 75%). Die Fondsentwicklung profitiert von einer flexiblen Investitionsquote mit dem Ziel geringerer Verluste als am Aktienmarkt. Der Fonds ist diversifiziert und benchmarkunabhängig. Die Investmentphilosophie ist fundamental basierend auf mikro- und makroökonomischen Entwicklungen.

Das Geschäftsjahr 2016 wurde wie das Vorjahr geprägt von einigen, teils sehr heftigen Auf- und Abwärtsbewegungen an den Aktienmärkten. Zunächst begann das Jahr mit Konjunktursorgen, vor allem um die chinesische Wirtschaft und die internationalen Rohstoffmärkte. Dies führte im Zuge eines sehr schwachen Ölpreises zu einer sehr scharfen Korrektur an den internationalen Aktienmärkten, die bis in den Februar andauerte. Aus diesem Tal heraus ergab sich dann eine Änderung der Favoriten: Emerging Markets konnten sich sehr gut erholen, ebenso Rohstoff- und Energiewerte. Generell entwickelten sich zyklische Marktsektoren besser als defensive wie z.B. große Konsumwerte. Die europäischen Aktienmärkte blieben jedoch in der Aufwärtsbewegung zurück. Hier wirkten sich, die nach wie vor schwächere Wirtschafts- und Gewinnentwicklung sowie die schwache Bankenverfassung aus. Einen weiteren Höhepunkt erreichte das Geschehen an den Finanzmärkten mit dem überraschenden Ausgang zum Brexit. Die Märkte korrigierten allerdings nur sehr schnell und stark und erholten sich unmittelbar, hier vor allem die Abwertungsbörse in England. Danach fieberten die Märkte den US-Wahlen entgegen. Der überraschende Sieg von Trump und die überraschend positive Reaktion der Märkte haben dann zu einer starken Jahresend rally geführt. Die schon seit dem Frühjahr laufende Erholung der zyklischen Marktsektoren setzte sich fort. Das Referendum in Italien konnte diese Bewegung nicht unterbrechen.

Die Rentenmärkte waren seit dem Frühjahr von einer ausgeprägten Rally der High-Yield- und Unternehmensanleihen geprägt. Die Zentralbanken waren das Jahr über unterstützend tätig. Im Dezember kam es dann zu einer Erhöhung des Leitzinses durch die FED, wohingegen die EZB weiter expansiv blieb. USD/EUR bewegte sich in 2016 zunächst in einer Tradingrange und beendete das Jahr auf der starken Seite. Der Yen war zunächst gegen den EUR stark und korrigierte dann in der zweiten Jahreshälfte signifikant, einhergehend mit einem steigenden japanischen Aktienmarkt.

Der Fonds musste zu Jahresanfang stärkere Verluste hinnehmen. Danach konnte er sich erholen. Die Übergewichtung europäischer Anlagen und die Absicherung des Yen haben aber zunächst zu einer unterproportionalen Entwicklung geführt. Um den Brexit war der Fonds mit Optionen sehr stark abgesichert. Der Fonds hatte aufgrund der schnellen Erholung der Märkte dann die Absicherungsprämie von ca. 1% weitgehend zu tragen.

Die gute Entwicklung der europäischen Aktienmärkte zum Jahresende, insbesondere auch von Einzeltiteln sowie die Anlagen im USD haben nach Kosten zu einer Jahresendperformance von 5,4% des Anteilwertes der Anteilklasse I und von 4,9% der Anteilklasse R geführt.

Zum Jahresende 2016 ist der Fonds weiterhin international diversifiziert. Die Allokation in Einzelaktien und Aktien-ETFs hat das Maximum von 75% ausgeschöpft. Die Anlage in europäische Unternehmensanleihen bester Qualität wurde in kürzere Laufzeiten getauscht und durch Anlagen in Linker ergänzt. Die Kassenhaltung erfolgte weitgehend in einem Geldmarktfonds.

Die internationale Diversifizierung im Aktienbereich liegt weiterhin schwerpunktmäßig in Europa. Nordamerika, Emerging Markets, Japan und Asien sind weitgehend über ETFs repräsentiert. Die Anlagen in Einzelaktien betragen ca. 30%. Die Gewichtung im USD lag bei ca. 33% und setzt sich zum Stichtag wie folgt zusammen: 4,60% in US-Einzeltiteln und 20,61% in ETFs, die hauptsächlich in US-Titeln investiert sind sowie ein Devisentermingeschäft in USD mit 8,64%.

Luxemburg, im Februar 2017

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.



Portikus International Opportunities Fonds

Jahresbericht
1. Januar 2016 - 31. Dezember 2016

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden. Derzeit bestehen die folgenden Anteilsklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Anteilklasse R	Anteilklasse I
WP-Kenn-Nr.:	A1XFVK	A1XFVL
ISIN-Code:	LU1044466552	LU1044466719
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	bis zu 5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,11 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum	0,11 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Irland	46,38 %
Deutschland	38,56 %
Vereinigte Staaten von Amerika	6,00 %
Großbritannien	4,26 %
Schweiz	1,66 %
Wertpapiervermögen	96,86 %
Terminkontrakte	-0,13 %
Bankguthaben	2,43 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,84 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.



Portikus International Opportunities Fonds

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	59,99 %
Diversifizierte Finanzdienste	5,38 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	5,30 %
Staatsanleihen	4,12 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	3,46 %
Software & Dienste	3,07 %
Transportwesen	2,82 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,49 %
Energie	2,26 %
Versicherungen	1,99 %
Groß- und Einzelhandel	1,64 %
Banken	1,41 %
Hardware & Ausrüstung	1,05 %
Versorgungsbetriebe	1,02 %
Investitionsgüter	0,86 %
Wertpapiervermögen	96,86 %
Terminkontrakte	-0,13 %
Bankguthaben	2,43 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,84 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R

Datum	Netto Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2014	0,00	17	1,71	105,05
31.12.2015	0,00	27	2,53	112,37
31.12.2016	0,00	27	0,00	115,97

Anteilklasse I

Datum	Netto Fondsvermögen- Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelauf- kommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2014	3,00	28.136	2.822,20	106,50
31.12.2015	6,94	61.429	3.837,45	112,93
31.12.2016	7,40	62.759	144,96	117,97

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Portikus International Opportunities Fonds

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. Dezember 2016

	EUR
Wertpapiervermögen	7.174.519,49
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 6.399.434,95)	
Bankguthaben	180.233,63
Nicht realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäften	63.823,51
Zinsforderungen	5.122,39
Dividendenforderungen	2.244,78
Sonstige Aktiva ¹⁾	8.690,44
	<u>7.434.634,24</u>
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	-9.160,00
Sonstige Passiva ²⁾	-18.647,64
	<u>-27.807,64</u>
Netto-Fondsvermögen	<u>7.406.826,60</u>

¹⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Anlageberatergebühren und Prüfungskosten.

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse R	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	3.131,21 EUR
Umlaufende Anteile	27,000
Anteilwert	115,97 EUR
Anteilklasse I	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	7.403.695,39 EUR
Umlaufende Anteile	62.759,000
Anteilwert	117,97 EUR

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	6.940.471,63	3.033,93	6.937.437,70
Ordentlicher Nettoaufwand	-8.424,42	18,10	-8.442,52
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-5.150,10	-36,69	-5.113,41
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	152.085,55	0,00	152.085,55
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-7.122,70	0,00	-7.122,70
Realisierte Gewinne	233.146,14	100,36	233.045,78
Realisierte Verluste	-432.466,10	-185,64	-432.280,46
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	592.819,92	247,57	592.572,35
Ausschüttung	-58.533,32	-46,42	-58.486,90
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	<u>7.406.826,60</u>	<u>3.131,21</u>	<u>7.403.695,39</u>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Portikus International Opportunities Fonds

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse I Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	27,000	61.429,000
Ausgegebene Anteile	0,000	1.395,000
Zurückgenommene Anteile	0,000	-65,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	27,000	62.759,000

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR
Erträge			
Dividenden	35.237,13	15,16	35.221,97
Erträge aus Investmentanteilen	92.289,93	39,55	92.250,38
Zinsen auf Anleihen	1.489,92	0,65	1.489,27
Bankzinsen	-3.009,13	-0,67	-3.008,46
Ertragsausgleich	6.519,77	36,69	6.483,08
Erträge insgesamt	132.527,62	91,38	132.436,24
Aufwendungen			
Verwaltungsvergütung / Anlageberatergebühr	-81.359,77	-49,79	-81.309,98
Verwahrstellenvergütung	-4.102,67	-1,23	-4.101,44
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-23.631,08	-10,49	-23.620,59
Taxe d'abonnement	-3.418,13	-0,99	-3.417,14
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-9.173,17	-4,09	-9.169,08
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-3.457,11	-1,46	-3.455,65
Register- und Transferstellenvergütung	-3.660,00	-1,58	-3.658,42
Staatliche Gebühren	-3.788,52	-1,64	-3.786,88
Gründungskosten	-3.630,93	-0,60	-3.630,33
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-3.360,99	-1,41	-3.359,58
Aufwandsausgleich	-1.369,67	0,00	-1.369,67
Aufwendungen insgesamt	-140.952,04	-73,28	-140.878,76
Ordentlicher Nettoaufwand	-8.424,42	18,10	-8.442,52

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ 19.929,36

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ 2,54 2,08

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Out-of-Pocket Kosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.



Portikus International Opportunities Fonds

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	620	945	155,9000	147.325,50	1,99
DE000BASF111	BASF SE	EUR	0	0	1.745	87,9600	153.490,20	2,07
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	400	0	1.440	98,7300	142.171,20	1,92
DE0006095003	Capital Stage AG	EUR	10.300	0	21.152	6,3680	134.695,94	1,82
DE000A12UL56	CHORUS Clean Energy AG	EUR	6.800	0	6.800	11,1550	75.854,00	1,02
DE000A1K0227	co.don AG	EUR	0	15.000	15.000	2,8190	42.285,00	0,57
DE0006231004	Infineon Technologies AG	EUR	0	2.000	10.280	16,5950	170.596,60	2,30
DE0006483001	Linde AG	EUR	0	0	650	157,8500	102.602,50	1,39
DE000A0ETBQ4	MBB Industries AG	EUR	3.000	0	3.000	69,5100	208.530,00	2,82
DE0007164600	SAP SE	EUR	3.200	450	2.750	82,7000	227.425,00	3,07
DE000WAF3001	Siltronic AG	EUR	1.650	0	1.650	44,6700	73.705,50	1,00
							1.478.681,44	19,97
Großbritannien								
GB0059822006	Dialog Semiconductor Plc.	EUR	0	0	3.700	40,0250	148.092,50	2,00
GB00B03MM408	Royal Dutch Shell Plc. -B-	EUR	6.100	0	6.100	27,4950	167.719,50	2,26
							315.812,00	4,26
Schweiz								
CH0038389992	BB Biotech AG	EUR	2.400	0	2.400	51,3800	123.312,00	1,66
							123.312,00	1,66
Vereinigte Staaten von Amerika								
US02079K3059	Alphabet Inc.	EUR	0	160	160	761,3000	121.808,00	1,64
US0378331005	Apple Inc.	EUR	750	1.450	700	111,1160	77.781,20	1,05
US38141G1040	Goldman Sachs Group Inc.	USD	620	0	620	238,1800	140.800,53	1,90
							340.389,73	4,59
Börsengehandelte Wertpapiere							2.258.195,17	30,48
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE000A0JKHC9	Nanogate AG	EUR	1.700	0	1.700	37,4900	63.733,00	0,86
							63.733,00	0,86
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							63.733,00	0,86
Aktien, Anrechte und Genussscheine							2.321.928,17	31,34

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.



Portikus International Opportunities Fonds

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Anleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
EUR								
DE0001030542	0,100% Bundesrepublik Deutschland ILB v.12(2023)		268.000	0	268.000	109,3050	305.126,53	4,12
DE000A0TU305	8,000% Dte. Bank Capital Trust IV Perp.		100.000	0	100.000	104,1690	104.169,00	1,41
							409.295,53	5,53
							409.295,53	5,53
Anleihen								
							409.295,53	5,53
Investmentfondsanteile ²⁾								
Deutschland								
DE000A1CUGJ8	FT AccuGeld	EUR	100	50	50	5.045,5500	252.277,50	3,41
DE0005933956	iShares EURO STOXX 50 UCITS ETF (DE)	EUR	0	0	11.811	32,9300	388.936,23	5,25
DE0002635307	iShares Plc. - STOXX Europe 600 UCITS ETF (DE)	EUR	0	5.350	5.433	36,0400	195.805,32	2,64
DE000A0H08M3	iShares STOXX Europe 600 Oil & Gas UCITS ETF (DE)	EUR	5.200	0	5.200	32,8900	171.028,00	2,31
							1.008.047,05	13,61
Irland								
IE00BKM4GZ66	iShares - Core MSCI Emerging Markets IMI UCITS ETF	EUR	18.750	24.207	9.375	21,0400	197.250,00	2,66
IE00B4L5YX21	iShares - Core MSCI Japan IMI UCITS ETF	EUR	0	0	13.718	33,0100	452.831,18	6,11
IE00B4L5ZY03	iShares Barclays Euro Corporate Bond ex-Financials 1-5	EUR	8.888	0	8.888	110,3100	980.435,28	13,24
IE00B5BMR087	iShares Core S&P 500 UCITS ETF	EUR	0	1.023	2.777	203,0600	563.897,62	7,61
IE00B2QWCY14	iShares III Plc. - S&P Small Cap 600 UCITS ETF	EUR	4.400	0	4.400	53,6400	236.016,00	3,19
IE00B52MJY50	iShares MSCI Pacific Ex Japan Ucits ETF	EUR	0	0	1.720	112,2700	193.104,40	2,61
IE00B5V87390	iShares MSCI Russia ADR/GDR UCITS ETF	EUR	1.300	0	1.300	90,6400	117.832,00	1,59

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeaufschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.



Portikus International Opportunities Fonds

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Irland (Fortsetzung)								
IE00B14X4M10	iShares Plc. - MSCI North America UCITS ETF	EUR	0	0	13.204	40,5300	535.158,12	7,23
IE00B6R51Z18	iShsV-Oil&Gas Expl.& Pro.U.ETF	USD	4.400	0	4.400	19,4250	81.493,14	1,10
IE00BWBXM724	SSGA S.ETF E.II-S.US Ind.S.Se.	EUR	3.400	0	3.400	22,7150	77.231,00	1,04
							3.435.248,74	46,38
Investmentfondsanteile ²⁾							4.443.295,79	59,99
Wertpapiervermögen							7.174.519,49	96,86
Terminkontrakte								
Long-Positionen								
EUR								
EURO STOXX Banks Future März 2017			20	0	20		-3.400,00	-0,05
							-3.400,00	-0,05
Long-Positionen							-3.400,00	-0,05
Short-Positionen								
EUR								
EUX 10YR Euro-Bund Future März 2017			0	2	-2		-5.760,00	-0,08
							-5.760,00	-0,08
Short-Positionen							-5.760,00	-0,08
Terminkontrakte							-9.160,00	-0,13
Bankguthaben - Kontokorrent							180.233,63	2,43
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							61.233,48	0,84
Netto-Fondsvermögen in EUR							7.406.826,60	100,00

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.



Portikus International Opportunities Fonds

Devisentermingeschäfte

Zum 31. Dezember 2016 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung	Kontrahent		Währungsbetrag	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
USD/EUR	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungskäufe	672.420,00	640.023,30	8,64
EUR/GBP	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungsverkäufe	176.294,00	205.383,73	2,77
EUR/JPY	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungsverkäufe	48.945.950,00	400.816,06	5,41

Terminkontrakte

	Bestand	Verpflichtungen EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Long-Positionen			
EUR			
EURO STOXX Banks Future März 2017	20	116.500,00	1,57
		116.500,00	1,57
Long-Positionen		116.500,00	1,57
Short-Positionen			
EUR			
EUX 10YR Euro-Bund Future März 2017	-2	-329.200,00	-4,44
		-329.200,00	-4,44
Short-Positionen		-329.200,00	-4,44
Terminkontrakte		-212.700,00	-2,87

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.



Portikus International Opportunities Fonds

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Aktien, Anrechte und Genussscheine				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE	EUR	10.000	20.000
DE000CBK1001	Commerzbank AG	EUR	7.500	7.500
DE0006062144	Covestro AG	EUR	2.183	2.183
DE0006632003	MorphoSys AG	EUR	0	1.100
DE0007251803	STADA Arzneimittel AG	EUR	1.250	1.250
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	0	1.000
Schweiz				
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	EUR	300	555
Vereinigte Staaten von Amerika				
US30231G1022	Exxon Mobil Corporation	USD	1.000	1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A1MMEV4	German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA	EUR	0	18.256
Nicht notierte Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A2AA3E7	Capital Stage AG BZR 21.06.16	EUR	15.852	15.852
Investmentfondsanteile ¹⁾				
Deutschland				
DE0005933931	iShares Plc. - Core DAX UCITS ETF (DE)	EUR	2.350	2.350
Frankreich				
FR0010204081	Lyxor UCITS ETF China Enterprise (HSCEI) FCP	EUR	0	1.000
Irland				
IE00B4L5ZG21	iShares III Plc. - Euro Corporate Bond ex-Financials UCITS ETF	EUR	0	11.034
IE00B0M63516	iShares Plc. - iShares MSCI Brazil UCITS ETF [Dist]	EUR	4.000	4.000
IE00B0M63177	iShares Plc. - iShares MSCI Emerging Markets UCITS ETF [Dist]	EUR	3.500	3.500

¹⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeaufschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.



Portikus International Opportunities Fonds

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	
Optionen				
EUR				
	Call on Bayer AG August 2016/96,00	25	25	
	Call on Bayer AG Oktober 2016/105,00	25	25	
	Call on Bayer AG Oktober 2016/96,00	25	25	
	Put on Allianz SE August 2016/120,00	32	32	
	Put on Allianz SE März 2016/135,00	15	15	
	Put on Bayer AG September 2016/80,00	10	10	
	Put on DAX Performance-Index März 2016/9.200,00	42	42	
	Put on DAX Performance-Index September 2016/9.000,00	10	10	
	Put on DAX Performance-Index September 2016/9.400,00	23	23	
	Put on STOXX Europe 600 Price Index Juli 2016/320,00	10	10	
USD				
	Put on S&P 500 Index September 2016/2.000,00	6	6	
Terminkontrakte				
EUR				
	DAX Performance-Index Future Juni 2016	9	9	
	DAX Performance-Index Future Juni 2016	2	2	
	DAX Performance-Index Future März 2016	18	18	
	DAX Performance-Index Future März 2016	12	12	
	DAX Performance-Index Future September 2016	3	3	
	EURO STOXX Banks Future Dezember 2016	35	35	
	EURO STOXX Banks Future September 2016	10	10	
	EUX 10YR Euro-Bund Future Dezember 2016	2	2	
JPY				
	Yen Denominated Nikkei 225 Index Future März 2016	9	9	
USD				
	CME S&P 500 Index Future März 2016	5	5	
Devisenkurse				
Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2016 in Euro umgerechnet.				
	Britisches Pfund	GBP	1	0,8576
	Japanischer Yen	JPY	1	122,1118
	US-Dollar	USD	1	1,0488

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2016

1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen „Portikus International Opportunities Fonds“ wurde auf Initiative der Portikus Investment GmbH aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 5. Mai 2014 in Kraft. Es wurde im Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 19. Juni 2014 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 13. Oktober 2016 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Portikus International Opportunities Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Mono-Fonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Luxemburg-Strassen. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 12. Oktober 2016 in Kraft und wurde am 10. November 2016 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE; ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).

Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“), berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 2 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

3. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
4. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet. Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.
 - b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2016

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Wertpapiere ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivaten) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

- 5. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien. Soweit jedoch innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss börsennotierter Derivate ist der Fonds verpflichtet, Sicherheiten zur Deckung von Risiken in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern. Die gestellten Sicherheiten in Form von Bankguthaben betragen:

<u>Fonds-Name</u>	<u>Kontrahent</u>	<u>Währung</u>	<u>Initial Margin</u>	<u>Variation Margin</u>
Portikus International Opportunities Fonds	DZ PRIVATBANK S.A.	EUR	20.443,58	6.360,00

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den Fonds oder die Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der *taxe d'abonnement* unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2016

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Mit Wirkung zum 1. Januar 2015 wurde die Vereinbarung der EU-Mitgliedstaaten zum automatischen Informationsaustausch zwischen den nationalen Steuerbehörden, dass alle Zinszahlungen nach den Vorschriften des Wohnsitzstaates besteuert werden sollen, im Rahmen der Richtlinie 2003/48/EG vom Großherzogtum Luxemburg umgesetzt.

Damit wurde die bisherige Regelung – eine Besteuerung an der Quelle (35% der Zinszahlung) anstelle des Informationsaustauschs – für die sich die luxemburgische Regierung als Übergangslösung entschieden hatte, hinfällig.

Seit dem 1. Januar 2015 werden Informationen über die Zinsbeträge, die von den luxemburgischen Banken unmittelbar an natürliche Personen gezahlt werden, die ihren Wohnsitz in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union haben, automatisch an die luxemburgische Steuerbehörde weitergeleitet. Diese informiert daraufhin die Steuerbehörde des Landes, in dem der Begünstigte seinen Wohnsitz hat. Der erste Informationsaustausch fand im Jahr 2016 statt und bezog sich auf Zinszahlungen im Steuerjahr 2015. Infolgedessen wurde das System der nicht erstattungsfähigen Quellensteuer von 35% auf Zinszahlungen am 1. Januar 2015 abgeschafft.

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Anteile oder Erträge aus Anteilen im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögensteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen, mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2006 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 10% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen. Gleichzeitig wurde im Großherzogtum Luxemburg die Vermögensteuer abgeschafft.

Es wird den Anteilinhabern empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten zu lassen.

Hinweis für in Deutschland steuerpflichtige Anleger:

Die Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 InvStG werden innerhalb der gesetzlichen Publikationsfrist im Bundesanzeiger www.bundesanzeiger.de unter dem Bereich „Kapitalmarkt - Besteuerungsgrundlagen“ zum Abruf zur Verfügung gestellt.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NFV*)}} \times 100$$

* NFV = Netto-Fondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) ERTRAGSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2016

8.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

9.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagementverfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagementverfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- Relativer VaR Ansatz:

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- Absoluter VaR Ansatz:

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Markttagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Im Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den Fonds Portikus International Opportunities Fonds der Commitment Approach verwendet.

10.) EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 18. März 2016 wurde der Verkaufsprospekt hinsichtlich der Richtlinie UCITS V überarbeitet und aktualisiert.

Mit Wirkung zum 13. Oktober 2016 wurde der Verkaufsprospekt überarbeitet und aktualisiert. Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- gesetzliche Anpassungen im Hinblick auf UCITS V,
- gesetzliche Anpassung im Hinblick auf SFTR (Securities Financing Transactions Regulation).

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ergebnisse.

11.) EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2016

12.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an.

Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Auf die Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft findet das Vergütungssystem der DZ PRIVATBANK S.A. umfassende Anwendung. Die Vorstände der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für Risk Taker der DZ PRIVATBANK S.A.

Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden. Auf Anfrage wird Anlegern kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Die Gesamtvergütung der 53 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. beläuft sich zum 31. Dezember 2015 auf 3.494.479,66 EUR.

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW und alternativen Investmentfonds („AIF“), die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Das Vergütungssystem der IPConcept (Luxemburg) S.A. wird gegenwärtig entsprechend den Vergütungsbestimmungen des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 (in seiner aktuellen Fassung), d.h. sofern notwendig, angepasst. Die Angaben erfolgen nach besten Bemühungen. Weitere, detaillierte Angaben zur Vergütung können erst gemacht werden, nachdem die IPConcept (Luxemburg) S.A. ihr erstes volles Performance-Jahr nach dem Inkrafttreten der OGAW V-Vergütungsbestimmungen abgeschlossen hat (Geschäftsjahresende der Verwaltungsgesellschaft: 31.12.).

13.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.



Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé



KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
FAX: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
Portikus International Opportunities Fonds
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des Portikus International Opportunities Fonds geprüft, der aus der Aufstellung des Vermögens, des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2016, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (*International Standards on Auditing*) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'Entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'Entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Portikus International Opportunities Fonds

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Portikus International Opportunities Fonds zum 31. Dezember 2016 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Luxemburg, 30. März 2017

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé

M. Wirtz-Bach



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft:

IPConcept (Luxemburg) S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft:
Aufsichtsratsvorsitzender:

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender:

Ralf Bringmann (bis zum 12. Oktober 2016)
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglied:

Julien Zimmer (bis zum 12. Oktober 2016)
Generalbevollmächtigter Investmentfonds
DZ PRIVATBANK S.A.

Dr. Johannes Scheel (seit dem 13. Oktober 2016)
Bernhard Singer (seit dem 13. Oktober 2016)

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft:
(Leitungsorgan)

Nikolaus Rummler
Michael Borelbach

Verwahrstelle:

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle:

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Anlageberater:

BN & Partners Capital AG
Steinstraße 33
D-50374 Erftstadt

Gebundener Vermittler des Anlageberaters
im Sinne von § 2 Absatz 10 KWG:

Portikus Investment GmbH
Klaus-Groth-Straße 41
D-60320 Frankfurt am Main

Zahlstelle:

Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle:
Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Frankfurt am Main
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer des Fonds:

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de Révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft:

Ernst & Young S.A.
35E, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

